

Es reicht

Es reicht. Bald ist Weihnachten. – Am 24. Dezember werden wir 10 Monate lang Krieg in Europa haben. Wenn er nicht vorher beendet wird.

Es reicht. Es gibt eine hohe Zahl militärischer und viele zivile Opfer. – Millionen sind geflüchtet. Viele harren vor Ort aus, unter immer schlimmeren Bedingungen. Der Winter kommt mit Kälte. Strom und Wasser fehlen, Teile der Ukraine sind verwüstet.

Es reicht. Russland darf nicht siegen? Das sieht auch nicht danach aus. Die Ukraine muss siegen? Nun, danach sieht es eben auch nicht aus. Selbst für zig Milliarden gelieferte Waffen werden - so die Einschätzung militärischer Profis - den Sieg nicht bringen, von dem die ukrainische Führung träumt. Auch deshalb hofft diese auf einen Kriegseintritt von NATO-Staaten.

Unsere Regierenden – Baerbock, Scholz, Lambrecht – haben sich auf USA-Gefolgschaft festgelegt. Und liefern uns, die ihnen anvertraute Bevölkerung, aus. Ist unsere Regierung ein verlängerter Arm der USA?

Es reicht. Wir wollen eine Politik für unser Land und für uns. – Eine Politik, die uns nicht zum potenziellen Schauplatz eines sich ausweitenden Krieges macht. Eines sehr wohl möglichen Kriegsschauplatzes, denn sie – Baerbock, Scholz, Lambrecht – tun nichts für einen Verhandlungsfrieden. Erstes Opfer ihrer Untätigkeit sind die Ukrainer, das zweite unsere Sicherheit, das dritte, mögliche, unser Land und unsere Leben.

Es reicht. Wir wollen Schritte zum Frieden jetzt. Keine Waffenlieferungen. Keine Ausbildung ukrainischer Soldaten in Deutschland. Stattdessen diplomatische Initiativen für sofortigen Waffenstillstand. Das fordern wir von unseren Verantwortlichen oder aber deren Rücktritt.

Wir haben dieses Regierungshandeln nicht gewählt. Die Mehrheit der Bürger stimmt ihm nicht zu.

Baerbock, Scholz, Lambrecht: Bewegt euch jetzt!

Es reicht.

Die Friedensbewegung ist nötiger denn je. Friedenspolitik ist keine Blauäugigkeit, kein Einknicken vor Gewalt.

Friedensordnungen beenden Gewalt und verhindern neue!

Kontakt: [info\[at\]dortmunder-friedensforum.de](mailto:info[at]dortmunder-friedensforum.de)
www.dortmunder-friedensforum.de

Es reicht

Es reicht. Bald ist Weihnachten. – Am 24. Dezember werden wir 10 Monate lang Krieg in Europa haben. Wenn er nicht vorher beendet wird.

Es reicht. Es gibt eine hohe Zahl militärischer und viele zivile Opfer. – Millionen sind geflüchtet. Viele harren vor Ort aus, unter immer schlimmeren Bedingungen. Der Winter kommt mit Kälte. Strom und Wasser fehlen, Teile der Ukraine sind verwüstet.

Es reicht. Russland darf nicht siegen? Das sieht auch nicht danach aus. Die Ukraine muss siegen? Nun, danach sieht es eben auch nicht aus. Selbst für zig Milliarden gelieferte Waffen werden - so die Einschätzung militärischer Profis - den Sieg nicht bringen, von dem die ukrainische Führung träumt. Auch deshalb hofft diese auf einen Kriegseintritt von NATO-Staaten.

Unsere Regierenden – Baerbock, Scholz, Lambrecht – haben sich auf USA-Gefolgschaft festgelegt. Und liefern uns, die ihnen anvertraute Bevölkerung, aus. Ist unsere Regierung ein verlängerter Arm der USA?

Es reicht. Wir wollen eine Politik für unser Land und für uns. – Eine Politik, die uns nicht zum potenziellen Schauplatz eines sich ausweitenden Krieges macht. Eines sehr wohl möglichen Kriegsschauplatzes, denn sie – Baerbock, Scholz, Lambrecht – tun nichts für einen Verhandlungsfrieden. Erstes Opfer ihrer Untätigkeit sind die Ukrainer, das zweite unsere Sicherheit, das dritte, mögliche, unser Land und unsere Leben.

Es reicht. Wir wollen Schritte zum Frieden jetzt. Keine Waffenlieferungen. Keine Ausbildung ukrainischer Soldaten in Deutschland. Stattdessen diplomatische Initiativen für sofortigen Waffenstillstand. Das fordern wir von unseren Verantwortlichen oder aber deren Rücktritt.

Wir haben dieses Regierungshandeln nicht gewählt. Die Mehrheit der Bürger stimmt ihm nicht zu.

Baerbock, Scholz, Lambrecht: Bewegt euch jetzt!

Es reicht.

Die Friedensbewegung ist nötiger denn je. Friedenspolitik ist keine Blauäugigkeit, kein Einknicken vor Gewalt.

Friedensordnungen beenden Gewalt und verhindern neue!

Kontakt: [info\[at\]dortmunder-friedensforum.de](mailto:info[at]dortmunder-friedensforum.de)
www.dortmunder-friedensforum.de